

# NIEDERSCHRIFT

Zur öffentlichen Ortsbegehung des Ortsbeirates Gelnhausen-Mitte am **30.06.2009 um 18.00 Uhr** ausgehend von der Einmündung Massenbachstraße / Seestraße.

## **Anwesende Personen:**

### Mitglieder des Ortsbeirates:

Prof. Dr. David Lupton	CDU
Rosemarie Bartel	SPD
Jürgen Herms	FDP
Gerhard Naumann	CDU
Renate Schmidt	SPD
Herbert Wirth	CDU

Bodo Delhey (BG) fehlt entschuldigt  
Gabriele Grauel (CDU) fehlt entschuldigt  
Werner Müller (SPD) fehlt entschuldigt

### Sonstige Anwesende

Frau Krack (Leiterin des Ordnungsamtes)  
Vertreter des Magistrats  
Vertreter der Stadtverordnetenversammlung  
Vertreter der Presse  
Interessierte Bürger

### Schriftführerin:

Helga Spahn

Beginn der Ortsbegehung: **18.05 Uhr**

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton begrüßt die anwesenden Personen; er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben ist und Einsprüche zur Tagesordnung nicht vorliegen.

## **Massenbachstraße**

Die Straße ist gereinigt, es liegt kein Grund zur Beanstandung vor.

## **Löhergasse**

Die Straße ist relativ sauber, gerade im Bereich der gesperrten Treppe sammelt sich einiges an Schmutz an, da dieser Bereich auch schwer zugänglich ist. Die Treppe ist seit längerer Zeit aus statischen Gründen gesperrt, der Ortsbeirat Mitte bittet das Stadtbauamt um Auskunft, was zukünftig mit der Treppe geschehen soll.

In der Gasse steht ein Lichtmast, der absolut keine Funktion mehr hat. Hierbei stellt sich die Frage, wer für die Beseitigung zuständig ist: die Stadtwerke oder die Stadt Gelnhausen?

### **Müllerwiese**

Der Bereich der Müllerwiese ist in Ordnung, er wird regelmäßig gereinigt. Der Eingangsbereich zur Müllerwiese ist ordentlich und sauber, so dass die wirklich schöne Bepflanzung gut zur Geltung kommt.

### **Ziegelhaus**

Die Blumenkübel, die im Ziegelhaus aufgestellt wurden, werden von den Anwohnern bzw. Geschäftsinhabern äußerst unterschiedlich bepflanzt und gepflegt.

Einige Blumenkästen sehen sehr vernachlässigt aus, andere wiederum sind schön bepflanzt.

Nach wie vor ist die Belagerung der Bürgersteige durch Verkaufständer und Reklametafeln ein Problem im Ziegelhaus. Besonders Menschen mit Behinderung haben große Schwierigkeiten sich dort ungehindert fortzubewegen.

Lediglich der Blumenladen hat eine Genehmigung, Waren auf einem Parkplatz vor dem Laden zu präsentieren.

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton setzt sich mit dem Stadtmarketing in Verbindung, um eventuelle Lösungsansätze zu erörtern.

### **Bahnhofsumfeld**

Die Baumscheiben in der Bahnhofstraße müssten gereinigt werden.

Der Ortsbeirat regt an, um den Joh-Parkplatz II, direkt hinter der Umzäunung eine pflegeleichte Hecke zu pflanzen, dies verdeckt dann den Zaun und das Unkraut tritt auch nicht mehr so in den Vordergrund.

Die Wartehalle am Busbahnhof ist in einem wirklich schlechten Zustand, dies wird jedoch im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes geändert.

### **Kinzigbrücke**

Obwohl ausreichend Abfalleimer zur Verfügung stehen liegt immer wieder Müll direkt am Ufer der Kinzig.

Um das Problem der Zigarettenkippen, die sich gerne zwischen die Pflastersteine setzen, besser in Griff zu bekommen, wird vorgeschlagen, Abfalleimer mit Zigarettenaufsatz aufzustellen.

Ende der Ortsbegehung: **19.05 Uhr**

Gelnhausen, den 06.07.2009

---

Prof. Dr. David Lupton  
( Ortsvorsteher GN-Mitte)

---

Helga Spahn  
(Schriftführerin)